

KARMA GYURMEY

Am 22. Februar 2003 kam ich auf die Welt. Ich bin also jetzt 16 Jahre alt. Mein Familienhintergrund ist dieser: Wir sind acht Familienmitglieder. Vater, Mutter, Großvater, Großmutter, zwei jüngere Schwestern, ein jüngerer Bruder - und ich als das älteste Kind der Familie. Ich muss meinen jüngeren Geschwistern also ein Vorbild sein und ihnen den besten Weg weisen.

Meine Eltern arbeiten auf dem Feld, damit wir Nahrung, Kleidung und dein Dach über dem Kopf haben. Außerdem arbeiten sie mit Tieren - mit Pferden und Yaks. Zur Gewinnung von Milch und zum Transport von Waren.

Mein Vater wusste um die Wichtigkeit von Bildung. Und so schickte er mich, als ich sieben Jahre alt war, in unsere Grundschule im Dorf. Ich besuchte sie bis zur 6. Klasse.

Ich kam 2015 nach Kathmandu. Also vor vier Jahren. Ich fühlte mich vom Glück beschenkt, da ich die Chance bekam, in die Namgyal High School zu besuchen. Es ist eine besondere Schule. Denn unter 3600 Schulen in ganz Nepal ist sie im Ranking jedes Jahr sehr gut positioniert.

Zu meiner Zukunft möchte ich sagen: Ich habe viele Ziele: Ich möchte gerne Tibetische Pharmazie studieren, als Sozialarbeiter arbeiten und als Musiker.

Als erstes möchte ich aber Tibetischer Pharmazeut werden, um für die Dörfer meiner Heimat mit Medizin zu versorgen und den Menschen Rezepte verschreiben zu können. Ich weiß, dass Tibetische Medizin wirklich wirksam ist bei vielen verschiedenen Krankheiten und den Patienten auch sehr individuell hilft. Danach möchte ich Sozialarbeiter werden, um ein Bewusstsein für Gesundheit, Lebensumstände und Bildung zu schaffen. Und auch ein Bewusstsein in den Dörfern dafür zu schaffen, wie wichtig es ist, unsere Kultur und Traditionen zu wahren. Musik spielt dabei eine sehr große Rolle. Denn wenn wir in Stress geraten, dann hören oder spielen wir Musik in unserer Freizeit.

Zum Ende möchte ich noch von mir sagen, dass ich der Gründerin unseres Hostels Maria sehr dankbar bin. Und jedem einzelnen Sponsor/in eines Hostel-Kindes/Jugendlichen. Und unserem Leiter, der mich hierher brachte für eine leuchtende Zukunft. Ich werde das nie vergessen, wo auch immer ich bin auf diesem schönen Planeten.

Ich hoffe, Ihr werdet uns weiterhin unterstützen ... und auch die nächste Generation an Kindern aus dem Dolpo.

DANKE!!!!

Karma Gyurmey

